

So, 6.10., 19:00 Sonderführung in der Urania-Sternwarte mit Herbert Smutek: Mond, Jupiter, Saturn usw. am Doppelfernrohr. Eingang bei Turmstiege, Aufzug ins Dachgeschoß. Anmeldung bis 4.10. bei veranstaltungen@astroverein.at

(Mo, 7.10. Ersatztermin für Urania, Verständigung per E-Mail bis 6.10., 15 Uhr)

Sa, 12.10., 19:00 Referatabend (Walfischgasse12): Fritz Lensch (Antares / St.Pölten), **Radioastronomie für Amateurastronomen**

So, 13.10., 11:00 Wanderung Planetenweg (Gehzeit 3-4 Stunden):

Die Entfernungen im Sonnensystem erspüren! Treffpunkt beim Schranken am Ende Wittgensteinstraße. Bis Laabertor, Einkehr Hirschgstamm, zurück durch den Lainzer Tiergarten

Fr, 18.10., 11:00 Salzburg, Haus der Natur Gruppenführung zum Thema „Kosmos“ für ÖAV-Mitglieder (7 €), Anmeldung bis 20.9. bei veranstaltungen@astroverein.at

Fr, 18.10., 17:00 Salzburg Besichtigung der VEGA-Sternwarte, danach bis Sa 19.10., 18:00 **Tagung der öster. Amateurastronomen** zu den Themen visuelle Beobachtung und Lichtverschmutzung. Anmeldung bis 20.9. auf www.astroverein.at, Programm siehe dort, Tagungsgebühr incl. Shuttlebus 24 €, ab 1.8. 34 €

Fr, 25.10., 18:15 Tullnerbach Beobachtungsbend für Mitglieder mit und ohne Teleskop bei Schnellbahn Untertullnerbach: Saturn, Uranus, Galaxien und Nebel. Anmeldung bis 23.10. bei gottfried.gerstbach@gmail.com

Sa, 2.11., 17:15 Sterngarten (Norbert Pachner): Mondsichel und Erdlicht; danach „vom Sommerdreieck zum Herbstviereck“

Sa, 9.11., 19:00 Referatabend (Walfischgasse12): Andreas Pfoser (ZAMG), **Polarlichter – Feuerzeichen aus der Ionosphäre**

Mo, 11.11., 13:00 Sterngarten (G. Gerstbach, W. Vollmann): **Merkurdurchgang vor der Sonne** Beobachtung mit einigen Teleskopen von 5 bis 8 Zoll, Sonnenuntergang 16h

1m-Teleskop der VEGA-Sternwarte Salzburg



Sa, 30.11., 17:00 Sterngarten (Doris Vickers): Die Herbst-Sternbilder und ihr mythologischer Hintergrund. Bei Schlechtwetter Ersatztermin: Sa, 7.12., 17:00 – bitte ab 28.11. auf Homepage www.astroverein.at nachsehen!

Sa, 14.12., 19:00 Referatabend (Walfischgasse12): Thomas Schobesberger (Univ. Wien), **Die Geschichte der Sternentwicklungsmodelle**

Sa, 21.12., 11:30 Sterngarten (Franz Vrabc): Zur Wintersonnenwende. Tages- und Jahreszeiten, erläutert an der Ekliptikscheibe. Bei Schönwetter Beobachtung des Mittagdurchgangs der Sonne - Lochschatten auf der obersten Marke des Schrägmastes

BEITRITT ZUM ASTROVEREIN

Jahresbeitrag: 12 €, bzw. 25 € incl. der Arbeitsgruppe Sonnenuhren und ihrer Rundschreiben. Konto AT78 2011 1840 7013 3500.

Kontakt: Vorsitzender: Univ.Prof. Dr. Gottfried Gerstbach, gottfried.gerstbach@gmail.com

Vereinsbüro: Wolfgang Schröter, 3400 Klosterneuburg, Metzgergasse 3 verein@astrovereint.at



PUBLIKATIONEN

Broschüre zum Sterngarten: H. Mucke, „Himmelskunde im Freiluftplanetarium“ (Weltall, Planeten, Beobachtung, Sternkarten usw.), um 10 € bei Führungen, Referatabenden

Katalog ortsfester Sonnenuhren (ca. 3500), 3. Auflage 232 Seiten + CD: bei Arbeitsgruppe Sonnenuhren, <http://gnomonica.at>, 15 € +3 € Versand.

Sternwarten und Planetarien in Österreich: www.austriaca.at/sternwarten

Wieweit die früheren Publikationen des Astronomischen Büros (Prof. Hermann Mucke †) weiter verfügbar sind, wird bis Ende 2019 geklärt sein.

Seminarpapiere der 22 Sternfreunde-Seminare 1980-2003

Österreichische Präzisionsmontierung für 50cm-Spiegelteleskop von Ing. Pressberger, 40 €

Astronomischer Kurzkalender 2001-2051 zum Sonnensystem, 17,- €

Wenn Sie **aktuelle Informationen** erhalten möchten (z.B. Kometen, kurzfristige Änderungen), schicken Sie uns gerne ihre E-Mail-Adresse – an verein@astrovereint.at (für Empfänger des monatlichen Newsletters ist dies nicht mehr erforderlich).

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Österreichischer Astronomischer Verein, Metzgergasse 3, 3400 Klosterneuburg-Weidling; www.astroverein.at
Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. Gottfried Gerstbach, 1130 Wien
Zulassungsnummer 14Z040049S – ZVR-Zahl 638441305
Layout: Maria Pflug-Hofmayr, www.meta-physik.com, Druck: druck.at, Leobersdorf
Titelbild: Nordmast des Sterngartens mit Sonnenhalo; Foto: Franz Vrabc

ÖSTERREICHISCHER ASTRONOMISCHER VEREIN

Ausgabe 2019-2

DER ÖSTERREICHISCHE ASTRONOMISCHE VEREIN

wurde 1924 von Univ.-Prof. Oswald Thomas gegründet und wird seit 2017 von Dr. Gottfried Gerstbach geleitet. Mit etwa 750 Mitgliedern ist er die größte Gemeinschaft aller Sternfreunde in Österreich.

DIE ANGEBOTE DES ÖAV

Regelmäßige Führungen im **Sterngarten Georgenberg** – dem 1997 errichteten „Freiluftplanetarium“ (Prof. Hermann Mucke) im Südwesten Wiens. Es ist in Mitteleuropa einzigartig und ideal für Astronomie mit freiem Auge – von Sonnen- und Sternführungen für Kinder, Jugend und Erwachsene bis zu Großveranstaltungen.

Der Sterngarten ist **frei zugänglich**, auch für private Himmelsbeobachtung. **Gruppen** bitte bei franz.vrabec@aon.at anmelden.

Veranstaltungen bei Sonnen- und Mondfinsternissen, seltenen Konjunktionen oder in den Perseiden-Nächten. Drei solcher Abende 2018 hatten fast 500 Besucher; eine Ausweitung auf weitere geeignete Plätze wird daher angedacht.

Sonderführungen im Sterngarten für Kindergärten, Schulklassen und Jugendgruppen, fallweise auch für Wander- oder Pensionistenvereine. Anfragen bei franz.vrabec@aon.at

Bei genügend Ressourcen können auch Projekttage in den Schulen unterstützt werden.

Der Schwerpunkt liegt in der **Bildungsarbeit** (kostenlose Führungen im Sterngarten und für Gruppen, Vorträge, Beobachtungsabende, Exkursionen, Newsletter) und in der **Meteorforschung**.



Sterngarten auf dem Georgenberg

Der 6 km lange **Planetenweg** an der Tiergartenmauer (13./23. Bezirk) verläuft vom Schranken Wittgensteinstraße zum Laaber Tor. Sonne Ø1,4m, die Erde (13mm) ist 150m entfernt. Zum Jupiter (14cm) geht man 780m mit „3-facher Lichtgeschwindigkeit“, nach 4,5 km Neptun beim Gütenbachtor, Pluto und Kuipergürtel beim Laabertor. Kurator: huber.leithner@gmx.at

Monatliche Referatabende im Festsaal des Alpenvereins Edelweiß (Walfischgasse 12), deren Vortragende Hochschulmitarbeiter*innen und engagierte Amateurastronomen sind.

Der **monatliche Newsletter** geht per E-Mail an derzeit 250 Sternfreunde. Kostenloses Abo bei verein@astrovereint.at

Derzeit wird eine neue Website aufgebaut für aktuelle Informationen und Ankündigungen sowie zur Veröffentlichung von Berichten, Fotos und Fachartikeln: www.astroverein.at

Jährlich 4 **Fachexkursionen** zu Sternwarten und ähnlichen Zielen. 2018 gingen sie nach Kremsmünster, Linz, ins Mühlviertel und zum Atominstytut.

Im **Oktober 2019** besuchen wir die **VEGA-Sternwarte** und die **Tagung der österr. Amateurastronomen** in Salzburg.

Jährlich Sonderführungen im Wiener **Planetarium** (Sternhimmel, Deep Sky, Planeten, Raumfahrt usw., abschließendes „Wunschkonzert“) und in einer **Volkssternwarte**.

Beobachtungsabende für Mitglieder mit und ohne Fernrohr – eines der neuen Angebote. Dafür wurde ein dunkler, auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbarer Platz auf einem Hügel über Tullnerbach gefunden.



Meteorstation und Sternwarte Martinsberg

den (Schnellbahnstation Untertullnerbach). Es stehen Spiegelteleskope mit Öffnungen von 13, 20 und 30cm zur Verfügung.

Wir führen eine **junge Beobachtergruppe** in die Amateurastronomie ein. Unverbindliche Anmeldung bei gottfried.gerstbach@gmail.com

Kooperation mit anderen Astrovereinen in Ostösterreich, die unter anderem durch Besuche von deren Veranstaltungen gepflegt wird.

Die **Arbeitsgruppe Sonnenuhren** gibt ein Verzeichnis von 4000 ortsfesten Sonnenuhren und das Journal „sonne+zeit“ heraus.

Die wissenschaftliche **Meteorstation Martinsberg** betreibt der Verein mit dem Observatorium Ondrejov (CZ) der tschechischen Akademie der Wissenschaften. Sie steht neben der Waldviertler Sternwarte „Orion“.

Durch die Messungen der automatischen Meteorkamera wurde 2017 ein zuvor unbekannter Zweig der „Tauriden“ entdeckt.

ZIELE UND FÖRDERER DES ASTROVEREINS

Bildungsarbeit: Wir wollen die freizügig sichtbaren Erscheinungen in der „oberen Hälfte der Umwelt“, die durch die heutige Lichterflut verloren gehen, wieder bewusst und erlebbar machen, sowie zum besseren Verständnis des Weltalls und der Raumfahrt beitragen.

Dazu dienen Veranstaltungen wie Vorträge, Beobachtungsabende und Exkursionen, vor allem aber unsere Führungen im Sterngarten Georgenberg (3D-Modell von G. Zotti auf <http://stellarium.org> verfügbar).

Forschungsarbeit: Für unsere seit langem betriebene Meteor-Astronomie wurde 2009 mit tschechischen Astronomen eine vollautomatische Feuerkugelstation bei Martinsberg

(NÖ) errichtet. Für spezielles Interesse stehen die Messdaten künftig im Monatsabstand zur Verfügung.

Publikationen: Die Broschüre zum Sterngarten „Himmelskunde im Freiluftplanetarium“, eine Einführung in die Himmelskunde mit Sternkarten, ist um 10 € bei Führungen und Referatabenden erhältlich.

Fördermittel verdanken wir den Bundesministerien für Unterricht, Kunst und Wissenschaft, der Stadt Wien und Niederösterreich (Schaffung gemeinsamer Erholungsräume), Unterstützung kam von Marktgemeinde und Sternwarte Martinsberg sowie einer Spendenaktion der Zeitschrift „Sternbote“.

DIE VERANSTALTUNGEN

...sind für Mitglieder gratis; Gäste bitten wir um eine Spende.

Sterngarten Georgenberg südlich der Wotruba-Kirche: freizügig oder mit Fernglas (bitte mitbringen, ebenso Taschenlampe mit Rotlicht; Teleskope nur an speziellen Abenden). Führungen entfallen bei Regen, eventuelle Ersatztermine siehe Homepage.

Zugang: Bus 60A bis Kaserngasse, Maurer Lange Gasse hinauf, Georgsgasse, Waldweg links neben der Wotrubakirche 200m. Erklä-

Sa, 13.7., 22:00 Sterngarten (Norbert Pachner): Der Mond und die Apollo-Missionen – 50 Jahre nach der ersten Mondlandung

Di, 16.7., 21:15 Sterngarten (Gottfried Gerstbach): **Partielle Mondfinsternis** Freisichtig 21:35, Kernschatten ab 22:02, Maximum 23:30. Dazu Erläuterungen, Fotos, 50. Jahrestag Apollo 11-Start

So, 11.8., 21:00 Sterngarten Beobachtung der **Perseiden-Sternschnuppen** und **Mo, 12.8.** bei guter Sicht bis ca. 1 Uhr (G. Gerstbach et al.) **Warme Jacke mitnehmen!**

Sa, 31.8., 19:00 Sterngarten „Picknick unter Sternen“ – mit Werner Gruber (Planetarium), Maria Pflug-Hofmayr, Georg Zotti et al. Nach Einbruch der Dunkelheit: Sternbilder und ihre Sagen, Milchstraße, Jupiter und Saturn in Teleskopen usw.; Decke und Picknick-Korb mitnehmen!

Bei Schlechtwetter:

Sa, 7.9., 19:00 Ersatztermin „Picknick unter Sternen“ – bitte ab 29.8. auf Homepage www.astroverein.at nachsehen!

Sa, 14.9., 19:00 Referatabend (Walfischg. 12): Franz Vrabec, **Auf der Suche nach dem „Planeten Neun“**

und Sternkarten beim Schaukasten und beim Schranken Anton-Krieger-Gasse, Treffpunkt für Führungen bei der Anlage.

Referatabende: Alpenverein Edelweiß, 1010 Walfischgasse 12, links im 1.Stock.

Beobachtungsabende beim Parkplatz auf dem Friedhofshügel über **Tullnerbach**, 10min Fußweg von der S-Bahn-Station Untertullnerbach, beim Kreisverkehr rechts hinauf. **Anmeldung** bei gottfried.gerstbach@gmail.com mit Angabe, ob ein Fernrohr mitgebracht wird.

Sa, 21.9., 12:30 Sterngarten (Mag. Franz Vrabec): Zum Herbstanfang. Tages- und Jahreszeiten, erläutert anhand der Säulen und mit der Ekliptikscheibe. Bei Schönwetter Beobachtung des Mittagdurchgangs der Sonne

Fr., 27.9., 19:30 Sterngarten (Peter Reinhard): Die schönsten Sternbilder in der Milchstraße: Kassiopeia, Sommerdreieck, Schütze usw. Wenn vorhanden, Fernglas mitnehmen!

Sa, 28.9., 19:00 Tullnerbach (siehe oben): **Beobachtungsabend** für Mitglieder mit und ohne Teleskop: Jupiter+Monde, Saturn, Gustostückerln am Sommerhimmel. Anmeldung bis 26.9. bei gottfried.gerstbach@gmail.com

